

Libanon-Rundreise

Erleben Sie einzigartige Landschaften, faszinierende frühchristliche und islamische Bauwerke sowie einige der schönsten Ausgrabungen des Nahen Ostens: Tyros - Byblos - Baalbek

Der Libanon ist für den Reisenden, der den Orient bzw. die Levante sucht, die Erfüllung vieler Wünsche: Ein uraltes Kulturland, wo zahlreiche Völker ihre einzigartigen Spuren hinterlassen haben, die uns noch heute zum Staunen bringen.

Hier bauten die Phönizier ihre Handels-Weltmacht auf, hier entstanden entlang der Seidenstraße einzigartige Handels- und Pilgerzentren wie Baalbek. Die frühchristliche Zeit hinterließ uns die Klöster des Qadisha-Tals - und dem Kalifat der Omayyaden verdanken wir die prachtvollen Überreste der Palaststadt von Anjar. Und das alles eingebettet in eine einzigartige Landschaft, die vom Mittelmeer über den schneebedeckten Libanon bis in die Bekaa-Ebene reicht.

19. 2. - 25. 2.2012 Semesterf. OÖ, Stmk.
1. 4. - 7. 4.2012 Karwoche
12.10. - 18.10.2012

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und **Hotel/HP**

Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München € 1.270,- € 1.320,-
EZ-Zuschlag: € 160,-
Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 250,-

Reiseleitung: Halim Matar

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Beirut. Zuflüge am Morgen nach Frankfurt. Am Vormittag Weiterflug nach Beirut, wo man gegen 16.00 bzw. 14.30 Uhr (2. und 3. Termin) landet. Transfer in die Stadt - erster Spaziergang entlang der Corniche mit Blick auf die Taubengrotten, dann weiter zum Hotel 'Bella Riva'.

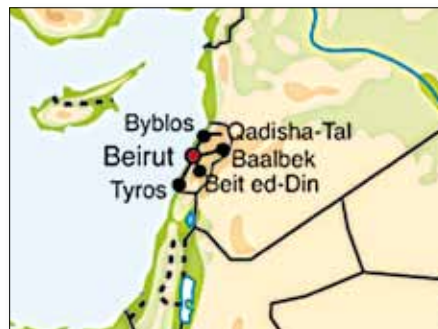
2. Tag: Beirut - Jeita Grotten. Stadtrundfahrt durch das lebhafteste Beirut zum Place de l'Etoile, dem Zentrum der Stadt, der auf der einstmaligen 'Grünen Linie' errichtet wurde. Der Stadtteil wurde nach seiner Zerstörung im Bürgerkrieg prachtvoll wiederaufgebaut - mit all seinen Kirchen, neuen Moscheen, schönen Geschäften, Cafés, aber auch Banken und Regierungsgebäuden. Das Gesamtbild des Stadtteils, der auch den Place des Martyrs einschließt, zeigt alte Elemente der osmanischen Baukunst kombiniert mit moderner Architektur. Anschließend Fahrt durch das Viertel Ramlet El-Baida zum Nationalmuseum, des wohl wichtigsten Museums des Libanon, in dem Bronzen, Statuen und Sarkophage ausgestellt sind. Am Nachmittag Besuch der Grotten von Jeita: Wasser, das aus den Bergen dem Nahr el-Kalb zufließt, schuf in Hunderttausenden von Jahren dieses einzigartige Höhlensystem im Kalkstein. Mit ihrer Gesamtlänge von über 9 km zählen sie zu den schönsten Naturwundern des Libanon. Hier sieht man einen der größten Stalaktiten der Welt, und in der gewaltigen Höhle mit bis zu 120 Metern Höhe findet man eine unglaubliche Vielzahl an Formen, Farben und Größen der Kalksteingebilde.
3. Tag: Beirut - Tyros - Sidon - Beirut. Am Morgen Ausflug in

den Süden des Landes nach Tyros, das in phönizischer Zeit dank seines Seehandels als 'Königin der Meere' bekannt war. Heute sehen wir fast ausschließlich die Spuren aus römischer Zeit - das Hippodrom, die einzigartige Nekropole und die Kolonnadenstraße am Meer. Etwas weiter nördlich liegt Sidon mit seinem mächtigen Seefahrer-Kastell am Meer und der alten Karawanserei. Anschließend Rückfahrt nach Beirut.

4. Tag: Beirut - Qadisha-Tal - Byblos - Beirut. Heute lernen wir die Landschaftsvielfalt des Libanon kennen - in rascher Fahrt geht es zunächst entlang der Küste Richtung Norden. Langsam steigt dann die Straße bergan in eines der schönsten Täler des Libanon-Gebirges, das Qadisha-Tal - seit jeher Rückzugsgebiet der christlichen Maroniten. Wir lassen die Küste weit hinter uns und gelangen auf einer herrlichen Panoramastraße in ca. 1500 m Höhe in den Ort Bscharre, vielen bekannt als Heimat des Dichters Khalil Ghibran - Mittagspause. Noch höher liegen einige der letzten libanesischen Zedern. Zurück an der Küste geht es als abschließenden Höhepunkt nach Byblos, eine der ältesten Städte der Welt. Die faszinierenden Ausgrabungen zeigen viele Facetten der mehr als 7000-jährigen Stadtgeschichte, von uralten Stadtmauern über ägyptische Bauteile, römische Tempel bis hin zu einem mittelalterlichen Donjon - aber auch das mittelalterliche Stadtbild des Ortes begeistert mit seinen schönen Kirchen und lebhaften Basargassen den Besucher.

5. Tag: Beirut - Baalbek - Anjar - Beirut. Am Morgen geht es in rascher Fahrt zunächst über das Libanon-Gebirge in die Bekaa-Ebene, wo uns eine der schönsten Ruinenstätten des Mittelmeerraums erwartet - Baalbek. Einst war es die 'Stadt Baals', des Sonnengottes, dem zu Ehren ein erster Tempel errichtet wurde. Die Römer erbauten dann im 3. Jh. die heute noch erstklassig erhaltene imposante Tempelanlage. Wir besuchen u.a. den Jupitertempel, dessen sechs gewaltige Säulen die weitläufige Anlage beherrschen und bereits in der Antike weltberühmt waren, sowie den Bacchus-Tempel, ein Juwel der römischen Architektur, der fast vollständig erhalten ist. Am Nachmittag Rückfahrt über Zahle (Möglichkeit zur Weinkverkostung) nach Beirut.

6. Tag: Beirut - Beit ed-Din - Beirut. Am Vormittag Fahrt durch die Berge des Chouf nach Qamar, ein besonders schönes Dorf im Chouf.



Besichtigung der schönen Bauten aus der osmanischen Zeit, die sich um einen malerischen Platz gruppieren, an dem auch der Al-Kharge-Palast und die Fakhreddin-Moschee liegen. Weiter nach Beit ed-Din, dem prachtvollsten der orientalischen Paläste des Libanon, den sich der Drusen-Emir Beschir II. Schihab im 19. Jh. inmitten des Chouf errichten ließ. Besonders eindrucksvoll ist neben der herrlichen Innenausstattung auch die Sammlung römischer und frühchristlicher Mosaik im Garten des Palastes. Am Nachmittag Rückkehr nach Beirut und gemütliches Farewell-Dinner. Gegen Mitternacht Transfer zum Flughafen.

7. Tag: Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck/München. Um 02.45 Uhr Rückflug nach Frankfurt und weiter in die Bundesländer bzw. nach München. Ankunft am frühen Vormittag.

Leistungen:

- * Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Beirut und retour
- * Rundfahrt und Ausflüge mit einem libanesischen Reisebus/Kleinbus mit Aircondition
- * 5 Übernachtungen im ****Hotel 'Bella Riva' in Beirut (libanesischer Klassifizierung, im Westen der Stadt nahe dem Zentrum), in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- * Halbpension vom 1. Tag abends bis 6. Tag abends
- * Eintritte lt. Programm
- * qualifizierte libanesischer, deutschsprachige Reiseleitung
- * Flughafensteuern (derzeit € 250,-)
- * Visum für den Libanon (Gruppenvisum)

Gültiger Reisepass erforderlich - kein israelischer Sichtvermerk im Reisepass erlaubt!

P-OALR



Baalbek, römischer Bacchus-Tempel

© Elisabeth Kneissl-Neumayer

